

VERHANDLUNGSSCHRIFT
über die SITZUNG des GEMEINDERATES
14. Dezember 2023

Beginn: 19:02 **Ende:** 21:23

Die EINLADUNG erfolgte am 08.12.2023 durch KURRENDE.

Anwesend waren:

1. **Bürgermeister** Josef EHRENBARGER

und die **Mitglieder des Gemeinderates.**

1.	Vize-Bgm.		Sebastian	REMMERT
2.	GGR		Andreas	GILY
3.	GGR	Ing.	Philipp	KONRAD
4.	GR		Chiara	FEHER, BA
5.	GR		Elisabeth	RAC
6.	GR		Viktor	TRAVNICEK
7.	GR		Laszlo	MATUSCH
8.	GR	KR	Norbert	WINKLER
9.	GGR	DI	Roland	WALLNER
10.	GR		Stephan	SZIVELI
11.	GR		Doris	KIRSTORFER
11.	GR		Walter	DELES
12.	GR		Anika	ZEHNER, BA
13.	GR		Irene	HOLLANDER
14.	GR	Ing.	Wolfgang	MILCHRAM
15.	GR	Dr.	Thomas	MÜLLER, BSc BSc
16.	GR		Claudia	DORN

Anwesend waren außerdem:

Schriftführung: Dora RAINER
Zuhörer/innen: 1 Person

Entschuldigt abwesend waren:

1.	GGR	DI Dr.	Helmut	SCHUME
2.	GR	Mag. (FH)	Sandra	GERBER-STEPANCIK, BEd
3.	GR	DI	Herbert	BEYWINKLER

Die Sitzung war öffentlich - die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung für die Sitzung des Gemeinderates am 14.12.2023

1. Angelobung eines neuen Gemeinderates
2. Festlegung über die Zusammensetzung der Ausschüsse, Gremien und Verbände
3. Beschlussfassung Genehmigung GR-Protokoll vom 25.10.2023
4. Beschlussfassung 2. Nachtragsvoranschlag 2023
5. Beschlussfassung Voranschlag 2024 und MFP für 2025 bis 2028
6. Beschlussfassung Vereinbarung mit der Firma Kohlbacher GmbH über die Herstellung der Infrastruktur (Straße, Kanal, Wasser) für das Bauvorhaben in der Trumauerstraße
7. Beschlussfassung Durchführung Winterdienst durch die Gemeinde Münchendorf – Vereinbarung mit Pfarrgemeinde Münchendorf
8. Beschlussfassung Durchführung Winterdienst durch die Gemeinde Münchendorf – Vereinbarung mit den Eigentümern in der Kohlbachersiedlung
9. Beschlussfassung – Vergabe der Errichtung einer Photovoltaikanlage am Neubaugebäude der GTVS Münchendorf
10. Beschlussfassung Festlegung des Kostenersatzes für die Vermietung des Veranstaltungssaales in der GTVS sowie des Generationenraumes
11. Beschlussfassung Verkauf Badeparzelle Großer Gemeindesee Nord 3
12. Beschlussfassung Subventionen
 - a. IG Kleiner Gemeindesee
 - b. SC Münchendorf - Turnsaal
 - c. ÖGV Münchendorf
 - d. NÖ GVV
 - e. Rotes Kreuz
 - f. HLW Biedermannsdorf
 - g. Elternverein der Volksschule Münchendorf
 - h. Pfarrgemeinde Münchendorf
 - i. Evangelische Pfarrgemeinde
13. Bericht über die Gebarungsprüfung am 11.12.2023
14. Berichte des Bürgermeisters

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

15. Beschlussfassung unter Ausschluss der Öffentlichkeit
16. Beschlussfassung unter Ausschluss der Öffentlichkeit
17. Beschlussfassung unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Bgm. Josef Ehrenberger begrüßt die anwesenden Damen und Herren des Gemeinderates und informiert den Gemeinderat, dass die heutige Sitzung mittels Live-Stream im Internet übertragen wird. Zur Tagesordnung stellt Bgm. Josef Ehrenberger fest, dass diese in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 07.12.2023 in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen und öffentlich kundgemacht wurde und gibt bekannt, dass von der ÖVP Fraktion und der Fraktion PRO Münchendorf ein Dringlichkeitsantrag zur Aufnahme auf die Tagesordnung übergeben wurde.

Dringlichkeitsantrag:

- Dringlichkeitsantrag, unterzeichnet von GGR DI Dr. Helmut Schume, GR DI Herbert Beywinkler, GR KR Norbert Winkler, GR Walter Deles, GR Ing. Wolfgang Milchram, GR Doris Kirstorfer, GGR DI Roland Wallner, GR Stephan Sziveli, GR Mag. (FH) Sandra Gerber-Stepancik BEd, GR Laszlo Matusch mit dem Titel: „Beschlussfassung Mietvertrag mit der Fam. Drummler in der derzeit vorliegenden Version“.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, den Dringlichkeitsantrag „Beschlussfassung Mietvertrag mit der Familie Drummler in der derzeit vorliegenden Version“ auf die Tagesordnung der GR-Sitzung aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

7 Für-Stimmen: (GR Doris Kirstofer, GR Laszlo Matusch, GR Ing. Wolfgang Milchram, GR DI Roland Wallner, GR Stephan Sziveli, GR KR Norbert Winkler und GR Walter Deles)

10 Stimmenthaltungen: (Bgm. Josef Ehrenberger, Vize-Bgm. Sebastian Remmert, GGR Ing. Philipp Konrad, GGR Andreas Gily, GR Elisabeth Rac, GR Irene Hollander, GR Dr. Thomas Müller BSc BSc, GR Chiara Feher BA, GR Anika Zehner BA und GR Claudia Dorn)

Der Dringlichkeitsantrag hat somit nicht die erforderliche Mehrheit, um auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung vom 14.12.2023 aufgenommen zu werden.

Zu Pkt. 1. – Beschlussfassung Angelobung neuer Gemeinderat

Bgm. Josef Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass Herr GR Günther Federsel sein Gemeinderatsmandat mit 30.10.2023 zurückgelegt hat. Vom Zustellungsbevollmächtigten der SPÖ Gemeinderatsfraktion, Herrn Vize-Bgm. Sebastian Remmert wurde Herr Viktor Travnicek als neuer anzugelobender Gemeinderat vorgeschlagen.

Bgm. Ehrenberger spricht die Gelöbnisformel und Herr Viktor Travnicek gelobt in die Hand des Bürgermeisters.

Zu Pkt. 2. – Festlegung über die Zusammensetzung der Ausschüsse und Gremien und Verbände

Bgm. Josef Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass durch die Neubesetzung des Gemeinderatsmandates durch Herrn Viktor Travnicek es zu Veränderungen der Zusammensetzung der Ausschüsse im Gemeinderat kommt:

Ausschuss 1 – Beisitzer Viktor Travnicek statt Günther Federsel

Ausschuss 4 – Beisitzer Elisabeth Rac statt Günther Federsel

Ausschuss 5 – Beisitzer Viktor Travnicek statt Elisabeth Rac

Zu Pkt. 3. – Beschlussfassung Genehmigung GR-Protokoll vom 25.10.2023

Bgm. Josef Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass es einige Änderungsanträge zum Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 25.10.2023 gegeben hat. Einige dieser Änderungsanträge wurden in das Protokoll eingearbeitet. Das Protokoll wurde von den Protokollprüfern unterschrieben.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, dem Protokoll der GR-Sitzung vom 25.10.2023 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Bgm. Josef Ehrenberger erinnert den Gemeinderat, dass Wortmeldungen, die in das Protokoll aufgenommen werden sollen, vor der Sprechzeit - spätestens jedoch sofort nach dem Ende der Sprechzeit der Gemeinderätin bzw. des Gemeinderates - beantragt werden müssen.

Die Protokollprüfer dieser Gemeinderatssitzung sind:

GR Doris KIRSTORFER
GR Claudia DORN
GR KR Norbert WINKLER

Zu Pkt. 4. – Beschlussfassung 2. Nachtragsvoranschlag 2023

Bgm. Josef Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass der 2. Nachtragsvoranschlag in der Zeit vom 30. November 2023 bis zum 14. Dezember 2023 öffentlich kundgemacht wurde. Während der Kundmachungsfrist gingen keine Erinnerungen zum 2. Nachtragsvoranschlag 2023 ein.

Bgm. Josef Ehrenberger erläuterte die wesentlichen Positionen zum 2. Nachtragsvoranschlag 2023. Der neue Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag liegt diesem Protokoll bei. Bei den Investitionen für 2023 wurden mit dem 2. Nachtragsvoranschlag keine Veränderungen vorgenommen. Ebenso wurden im Jahr 2023 keine Rücklagenentnahmen (außer Umbuchungen) vorgenommen. Die während des Jahres durch den Gemeinderat beschlossenen personellen Veränderungen wurden im Dienstpostenplan aufgenommen.

Es wurden alle Fragen der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte beantwortet.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, dem 2. Nachtragsvoranschlag 2023 in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Pkt. 5. – Beschlussfassung Voranschlag 2024 und MFP für 2025 bis 2028

Bgm. Josef Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass der Voranschlag 2024 sowie der mittelfristige Finanzplan 2025 bis 2028 in der Zeit vom 30. November 2023 bis zum 14. Dezember 2023 öffentlich kundgemacht wurden. Während der Kundmachungsfrist gingen keine Erinnerungen zum Voranschlag 2024 und zum mittelfristigen Finanzplan 2025 bis 2028 ein.

Bgm. Josef Ehrenberger erläuterte, dass die Umlagen für Sozialhilfe, Jugendwohlfahrt, NÖKAS sowie alle Schulumlagen für 2024 im Vergleich zu 2023 stark

gestiegen sind (im Gegensatz zu den Einnahmen aus den Bundesertragsanteilen, die nur um ca. 2,3% gestiegen sind). Durch die Teuerung entsteht ein zusätzlicher Druck auf das Gemeindebudget. Es wurden daher nur jene Positionen angepasst, die für den laufenden Betrieb im Jahr 2024 unbedingt benötigt werden. Jedenfalls sieht der Budgetvoranschlag für 2024 keine Entnahmen von Rücklagen und auch keine Fremdfinanzierungen vor. Lediglich für die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges ist es geplant, eine Leasingfinanzierung in Anspruch zu nehmen. Für 2024 sind Investitionen in der Höhe von EUR 1.149.000,00 geplant. Deren Finanzierung erfolgt durch frei verfügbare Mittel bzw. durch Bedarfszuweisungen.

Da auch für die nächsten Jahre die Steigerung für die Umlagen angekündigt wurde, ist es im MFP ab 2025 nur mehr möglich, einen ausgeglichenen Haushalt erstellen zu können, wenn für den operativen Haushalt Rücklagen zugeführt werden. Daher ist äußerste Budgetdisziplin gefordert. Auch sind für die Jahre 2025 bis 2028 keine Investitionen im MFP geplant worden.

Mit dem Voranschlag 2024 wird auch der Dienstpostenplan für das Jahr 2024 beschlossen.

Herr GR Matusch fragt nach, warum bei dem Vorhaben „MünchendorfGarten / Oase“ im Voranschlag 2024 der Wert mit EUR 0,00 angesetzt ist.

Bgm. Ehrenberger teilt mit, dass derzeit noch keine detaillierte Ausführungsplanung vorliegt und somit noch keine Kosten vorhanden sind. Dieses Vorhaben müsste mittels eines Nachtragsvoranschlages dotiert werden. Die voraussichtlich erforderlichen Mittel stehen jedenfalls zur Verfügung.

Es werden alle weiteren Fragen ausführlich beantwortet.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, dem Voranschlag 2024, dem mittelfristigen Finanzplan 2025 bis 2028 sowie dem Dienstpostenplan 2024 zuzustimmen.

Der Ergebnis- und der Finanzierungsvoranschlag sowie der Investitionsplan für 2024 und der MFP für 2025 bis 2028 liegen diesem Protokoll bei.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

19.50 Uhr – Herr GR Dr. Thomas Müller BSc BSc verlässt den Sitzungssaal

19.54 Uhr – Herr GR Dr. Thomas Müller BSc BSc nimmt an der Sitzung wieder teil

19.51 Uhr - Frau GR Irene Hollander verlässt den Sitzungssaal

19.55 Uhr – Frau GR Irene Hollander nimmt an der Sitzung wieder teil

Zu Pkt. 6. – Beschlussfassung Vereinbarung mit der Firma Kohlbacher GmbH über die Herstellung der Infrastruktur (Straße, Kanal, Wasser) für das Bauvorhaben in der Trumauerstraße

Auf den Grundstücken Nr. 979/1, 979/2, 979/3, 979/4 und 979/5 wurden im November 2022 die Baubewilligungen zur Errichtung von insgesamt 12 Wohneinheiten durch die Firma Kohlbacher erteilt.

GR-Protokoll der Sitzung vom 14.12.2023

Die Firma Kohlbacher hat nunmehr mitgeteilt, dass spätestens im Jänner 2024 mit dem Bau der Häuser begonnen wird und Ende 2024 die Häuser bereits übergeben werden sollen. Die Firma Kohlbacher hat den Wunsch geäußert, die Aufschließungsarbeiten nach Vorgabe der Gemeinde selbst herzustellen, um sicherzustellen, dass die Er- und Aufschließung der Grundstücke und die Fertigstellung der Verkehrsflächen rechtzeitig bei Übergabe der 12 Wohneinheiten Ende nächsten Jahres erfolgt. Zu diesem Zweck wäre die gegenständliche Infrastrukturvereinbarung zu treffen.

Vereinbart wird, dass seitens der Firma Kohlbacher die gesamte Straßenherstellung der Franz Raser Gasse inklusive Unterbau und Asphaltierung, samt Gehweg und Parkplätzen und Verkabelung und Fundamentierung für die Herstellung einer Straßenbeleuchtung sowie die Herstellung der Wasser- und Kanalleitung erfolgt. Die Gemeinde verpflichtet sich lediglich zur Montage der ortsüblichen Straßenbeleuchtungskörper. Die Ausführung der Arbeiten erfolgt in Abstimmung mit der Gemeinde bzw. den Gemeindegliedern/-planern.

Seitens der Gemeinde sind bei der Einhebung der Wasseranschluss- und Kanaleinmündungsabgaben bzw. Refundierung der Aufschließungsabgaben die angefallenen Kosten in Abzug zu bringen. Die Firma Kohlbacher verpflichtet sich gemäß dieser Vereinbarung, maximal den Betrag der Aufschließungsabgaben, Kanaleinmündungs- und Wasseranschlussabgaben gemäß dieser Vereinbarung in Rechnung zu stellen. Sind die angefallenen Kosten höher als die gesetzlichen Abgaben, verzichtet die Firma Kohlbacher auf ein Entgelt der Gemeinde. Für den Fall, dass die Kosten niedriger sind, schuldet die Firma Kohlbacher der Gemeinde den Differenzbetrag.

Die Kosten für die Herstellung des Straßenbaus in der Franz Raser Gasse wurden laut Kostenschätzung des Gemeindeglieders mit ca. EUR 260.000,00, die Herstellung von Wasserleitung und Kanal mit ungefähr EUR 65.000,00 beziffert. Die Kosten für Straßenbau, Wasserleitungs- und Kanalbau in der Franz Raser Gasse werden daher in Summe rund EUR 325.000,00 betragen.

Es wurden die entsprechenden Aufschließungsabgaben in der Höhe von insgesamt EUR 202.157,05 vorgeschrieben. Die Kanaleinmündungs- und Wasseranschlussabgaben, die erst nach Fertigstellung der Häuser vorgeschrieben werden dürfen, werden rund EUR 63.300,00 betragen.

Das bedeutet, dass in Summe Abgaben in der Höhe von rund EUR 265.457,05 gesetzlich vorgeschrieben werden können, die tatsächlichen Herstellungskosten werden jedoch etwa EUR 325.000,00 betragen. Durch Abschluss dieser Infrastrukturvereinbarung kann daher mit einer Kostenersparnis in Höhe von ca. EUR 60.000,00 gerechnet werden.

Die bereits der Firma Kohlbacher vorgeschriebene Anschlussgebühren müssen bei der Abrechnung ebenfalls berücksichtigt werden.

Bgm. Josef Ehrenberger bringt den Inhalt der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Münchendorf (beiliegend) dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, der Vereinbarung mit der Firma Kohlbacher GmbH über die Herstellung und Verrechnung der Infrastruktur beim Vorhaben in der Trumauerstraße zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Pkt. 7. – Beschlussfassung Durchführung Winterdienst durch die Gemeinde Münchendorf – Vereinbarung mit der Pfarrgemeinde Münchendorf

Bgm. Josef Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass der Pfarrgemeinderat der Gemeinde Münchendorf an die Gemeinde Münchendorf herangetreten ist, die Schneeräumung und die Streuung für den Bereich Hauptstraße 35, dem Bereich Pfarrstadel sowie den Bereich zwischen der Pfarrkirche Pfarrstadel übernehmen soll. Es wurde eine Vereinbarung für die Übernahme der Schneeräumung und Streuung ausgearbeitet.

Bgm. Josef Ehrenberger bringt den Inhalt der Vereinbarung (beiliegend) dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis (der VPI wird von 2022 auf 2020 geändert).

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, der Vereinbarung über die Durchführung des Winterdienstes zwischen der Gemeinde Münchendorf und dem Pfarrgemeinderat zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Pkt. 8. – Beschlussfassung Durchführung Winterdienst durch die Gemeinde Münchendorf – Vereinbarung mit den Eigentümern in der Kohlbachersiedlung

Bgm. Josef Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass die Eigentümer der Kohlbacher Siedlung zwischen dem Unter Bregarten und der Johann Wurth Gasse sowie dem Triesting Damm an den GGR DI Roland Wallner und an den Bürgermeister herangetreten sind, ob es möglich wäre, die Schneeräumung und die Streuung für den Bereich Kohlbacher Siedlung im Unter Bregarten bis zur Johann Wurt Gasse und bis zum Triesting Damm zu übernehmen. Für die Leistungen der Übernahme des Winterdienstes wurde eine Vereinbarung ausgearbeitet. Bedingung ist jedenfalls, dass eine Ansprechperson benannt wird, welche die Verrechnung der Kosten der Gemeinde Münchendorf innerhalb der Siedlung an die einzelnen Eigentümer übernimmt und auch eine Vollmacht der Übernahme der Leistungen durch die Eigentümer an die Kontaktperson ausgestellt wird.

Bgm. Josef Ehrenberger bringt den Inhalt der Vereinbarung (beiliegend) dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis (der VPI wird von 2022 auf 2020 geändert).

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, der Vereinbarung über die Durchführung des Winterdienstes zwischen der Gemeinde Münchendorf und den Eigentümern der Kohlbacher Siedlung Unter Bregarten bis zur Johann Wurth Gasse und zum Triesting Damm zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Pkt. 9. – Beschlussfassung Vergabe der Errichtung einer Photovoltaikanlage am Neubaugebäude der GTVS Münchendorf

Bgm. Josef Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Sebastian Remmert das Wort.

Auf dem neu errichteten Gebäude des Zubaus zur GTVS Münchendorf soll eine Photovoltaikanlage errichtet werden. In mehreren Gesprächen einer Begehung und einer exakten Vermessung durch die Firma EVN AG wurde von der EVN ein Projekt ausgearbeitet und ein Angebot von der Firma EVN Energieservice GmbH & Co KG erstellt. Es sollen Photovoltaikmodule mit einer Gesamtleistung von 30,6 kWp montiert werden. Insgesamt drei Wechselrichter, das Installationszubehör sowie die Montage und Befestigung der Anlage ist ebenfalls in den Gesamtkosten in der Höhe von EUR 50.759,63 enthalten.

Es werden alle gestellten Fragen ausführlich beantwortet.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Vergabe der Errichtung einer Photovoltaikanlage am Neubaugebäude der GTVS Münchendorf an die Firma EVN Energieservice GmbH & Co KG, zustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Pkt. 10. – Beschlussfassung Festlegung des Kostenersatzes für die Vermietung des Veranstaltungssaales in der GTVS Münchendorf sowie des Generationenraumes

Bgm. Josef Ehrenberger erteilt Herrn Vize-Bgm. Sebastian Remmert das Wort, der den den Gemeinderat informiert. Nachdem der Zubau zur GTVS und der Neubau der Musikschule und des Generationenraumes mit September dieses Jahres in Betrieb gegangen ist, ist es notwendig, für die externe Vermietung die hierfür einzuhebenden Kostenersatzes festzulegen. Mit den bisher vorhandenen Daten (Abschreibung, Energiekosten, Reinigungskosten usw.) wurden Kalkulationen angestellt, wieviel an Kostenersatzes einzuheben wäre. Vize-Bgm. Sebastian Remmert brachte die Berechnungen dem Gemeinderat detailliert zur Kenntnis.

Von GR Stephan Sziveli wurde eingewendet, dass dieses Thema noch nicht in einem Ausschuss behandelt und beschlossen wurde und es sinnvoll wäre, nicht nur die Kostenersatzes, sondern auch andere Bedingungen (z.B. Hausordnung usw.) festzulegen.

Frau GR Doris Kirstorfer erklärte, dass viele Einzelbereiche noch nicht funktionieren (Schließsystem, Küche, Außenbeleuchtung).

Bgm. Josef Ehrenberger widersprach dieser Aussage in Teilen. Oft ist es nur eine Fehlbedienung oder auch Unwissen, wie die Steuerung zu nutzen ist. Jedenfalls ist es aber notwendig, den zukünftigen Mietern der Räumlichkeiten eine genaue Bedienungsanleitung zur Verfügung zu stellen.

GGR DI Roland Wallner merkt an, dass der Veranstaltungssaal trotzdem zu einem Sondertarif vermietet werden soll. Durch die Vermietung können Erfahrungswerte gesammelt werden.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, die Festlegung des Kostenersatzes für die Vermietung des Veranstaltungssaales und des Generationenraumes und auch die Ausarbeitung einer Hausordnung und Bedienungsanleitungen dem Kulturausschuss zuzuweisen und die Beschlussfassung in einer der nächsten GR-Sitzungen herbeizuführen. Bis dahin sollen für Nutzer der Räumlichkeiten nur 50% der vorgeschlagenen Gebühren zur Verrechnung gebracht werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Pkt. 11. – Beschlussfassung Verkauf Badeparzelle Großer Gemeindesee Nord 3

Bgm. Josef Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass Herr Mathias Jordan, wohnhaft in der Himbergerstraße 10-12/4/8, 2482 Münchendorf den Antrag gestellt hat, die Badeparzelle Großer Gemeindesee Nord 3, käuflich zu erwerben.

Die Badeparzelle hat ein Ausmaß von 210 m². Der derzeit festgelegte Verkaufspreis beträgt EUR 300,00/m². Vor dem endgültigen Verkauf der Badeparzelle soll diese auf Kosten von Herrn Mathias Jordan vermessen werden. Die so ermittelte Gesamtfläche wird dann als Verkaufs- und Bemessungsfläche herangezogen.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, dem Verkauf der Badeparzelle Großer Gemeindesee Nord 3 an Herrn Mathias Jordan zuzustimmen.

Abstimmung: einstimmig angenommen

Zu Pkt. 12. – Beschlussfassung Subventionen

a) - IG Kleiner Gemeindesee

Die IG Kleiner Gemeindesee sucht mit Schreiben vom 07.11.2023 um eine Subvention der vom Verein durchgeführten Instandhaltungs- und Wasserqualitätsverbesserungsarbeiten für das Jahr 2023 an.

Folgende Aufwendungen wurden getätigt:

Schilfschnitt, Laubentfernung	€ 976,00
Wasserpflanzen schneiden und entsorgen	€ 1.390,00
Reinigungsarbeiten im Uferbereich (Schlammabsaugung)	€ 1.854,00
<u>Verbrauchsmaterial inkl. Treibstoff, neuer Akku</u>	<u>€ 1.868,00</u>

Gesamtkosten für die IG Kleiner Gemeindesee € 6.088,00

Die Gemeinde übernimmt so wie in den Vorjahren $\frac{1}{4}$ der Gesamtkosten für den öffentlichen Strand. Die Subventionssumme beträgt daher EUR 1.522,06.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, dem Subventionsansuchen der IG Kleiner Gemeindesee zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

b) - SC Münchendorf – Turnsaal für SCM Jugend

Der SCM sucht mit Schreiben vom 30.10.2023 um die Übernahme der Kosten für das Hallentraining der Jugend des SCM (Bambinis, U9, U11 und U13) in der Zeit von November 2023 bis März 2024 an. Die Trainingszeiten sind mittwochs von 16-19 Uhr und samstags von 9-12 Uhr. Dies entspricht 6 Wochenstunden à EUR 18,00 gesamt EUR 108,00 pro Woche. Für ca. 20 Wochen hat die Subvention einen Wert von EUR 2.160,00 (inkl. 20% Umsatzsteuer). Dies ist ein Maximalwert, da bei guten Witterungsverhältnissen im März eventuell auch schon im Freien trainiert werden kann.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, dem Subventionsansuchen auf Übernahme der Kosten für das Hallentraining der Jugend des SCM zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

c) - ÖGV Münchendorf

Der ÖGV Hundeschule Münchendorf sucht mit Schreiben vom 11.10.2023 um eine Subvention für die Errichtung des Zaunes um das Vereinsgelände an. Die Erneuerung des Zaunes mit Eingangstor hat laut Kostenaufstellung des ÖGV Kosten in der Höhe von EUR 14.382,22 betragen. Weiters ersucht der ÖGV um eine Förderung der jährlichen Pacht, da der Verein auch unter Teuerung leidet und die Kosten für die Energie erheblich gestiegen sind.

In der Ausschusssitzung des GR-Ausschusses 2 – Sport, Gesundheit, Schul- und Kindergartenwesen - wurde dieses Ansuchen behandelt. Es wird vorgeschlagen, dem ÖGV eine Jahressubvention in der Höhe von EUR 1.500,00 zu gewähren. Dies entspricht ca. 10% der Kosten für die Errichtung des Zaunes. Für die Abdeckung der laufenden Kosten für die Miete kann der Gemeinderat keine Subvention gewähren.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, dem Subventionsansuchen des ÖGV Münchendorf zuzustimmen und eine Subvention in der Höhe von EUR 1.500,00 zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

d) - **NÖ GVV**

Der NÖ GVV (Gemeindevertreterverband) sucht mit Schreiben vom 25.10.2023 an, dass ein Christbaum gespendet werden soll. Der Baum soll eine Größe von ca. 6 Meter aufweisen. Da Münchendorf eine der Gemeinden in Österreich ist, die den geringsten Baumbestand auf ihrem Gemeindegebiet aufweist, kann diesem Ansuchen nicht Folge geleistet werden.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, das Subventionsansuchen des NÖ GVV abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

e) - **Rotes Kreuz**

Das Rote Kreuz sucht um die Unterstützung bei der Anschaffung von Helmen für das Einsatzpersonal des KHD (Katastrophenhilfsdienst) an, die bei Einsätzen (z.B. Autounfällen, Zugunglück, Brandeinsätzen usw.) dringend benötigt werden. Es wird um die finanzielle Unterstützung eines Helmes durch die Gemeinde Münchendorf, welcher EUR 303,60 inklusive 20% Umsatzsteuer kostet, ersucht.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, dem Subventionsansuchen des Roten Kreuzes um Übernahme der Anschaffung eines Helmes für den KHD zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

f) - **HLW Biedermannsdorf**

Die HLW Biedermannsdorf sucht mit Schreiben – eingegangen am 11.10.2023 – um eine Jahressubvention für 2023 an. Für den neuen Unterrichtsgegenstand „Umweltpraktikum“ sollen zusätzliche Mikroskope angeschafft werden. Ebenso werden Head-Sets und Mikrofone für die professionelle Umsetzung der Lehrinhalte für die Kreativfächer benötigt. Gemäß dem Vorschlag des GR-Ausschusses 2 wird beantragt, der HLW Biedermannsdorf eine Subvention in der Höhe von EUR 400,00 zu gewähren.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, der HLW Biedermannsdorf eine Subvention in der Höhe von EUR 400,00 zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

g) - Elternverein der Volksschule Münchendorf

Der Elternverein sucht mit E-Mail vom 21.11.2023 um die kostenlose Überlassung des Veranstaltungsraumes für das Faschingsfest des Elternvereines am 27.01.2024 in der GTVS an.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, dem Subventionsansuchen des Elternvereins der Volksschule Münchendorf um kostenlose Überlassung des Veranstaltungsraumes in der GTVS für das Faschingsfest am 27.01.2024 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

h) - Pfarrgemeinde Münchendorf

Der Pfarrgemeinderat der Pfarre Münchendorf sucht für das Jahr 2023 um eine Jahressubvention in der Höhe von € 4.000,00 an. Im Hinblick auf die sehr hohen Energiekosten, ist diese Subvention für die Pfarre Münchendorf sehr wichtig.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, dem Subventionsansuchen der Pfarrgemeinde Münchendorf in der Höhe von EUR 4.000, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

h) - Evangelische Pfarrgemeinde

Die Evangelische Pfarrgemeinde Mödling sucht mit Schreiben - eingegangen am 27.11.2023 – um eine Jahressubvention an. In Münchendorf betreut die Evangelische Pfarrgemeinde 91 evangelische Christinnen und Christen. Es wird vorgeschlagen, der Evangelischen Pfarrgemeinde Mödling für das Jahr 2024 eine Subvention in der Höhe von EUR 200,00 zu gewähren.

Antrag: Bgm. Josef Ehrenberger stellt den Antrag, dem Subventionsansuchen der Evangelischen Pfarrgemeinde in der Höhe von EUR 200,00 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Pkt. 13. – Bericht über die Gebarungsprüfung vom 11.12.2023

Bgm. Josef Ehrenberger übergibt GR KR Norbert Winkler das Wort. Dieser berichtet über die letzte Sitzung des Prüfungsausschusses vom 11.12.2023.

Obmann GR KR Norbert Winkler berichtet, dass im letzten Prüfungsausschuss der 2. Nachtragsvoranschlag für 2023 und der Voranschlag für 2024 geprüft wurde. Von Seiten des Ausschusses wurde nichts beanstandet. Es wurde vom Prüfungsausschuss angeregt, das Mehrwertsteuerguthaben zurückzufordern.

GR KR Norbert Winkler gibt zu Protokoll, dass er es nicht verstehe, wieso dem von der ÖVP Münchendorf und von PRO Münchendorf eingebrachten Dringlichkeitsantrag durch die SPÖ Gemeinderäte nicht zugestimmt wurde. Er erläutert, dass die Gemeinde Münchendorf viel Geld für die juristische Beurteilung dieses Rechtsgeschäftes aufgewendet hat und diese Beurteilung nunmehr vorliegt. Er kann in dieser Sache keinen Schulterchluss der Gemeinderäte erkennen.

Der Bericht wird in vorliegender Form zur Kenntnis genommen.

20.55 Uhr – Herr GR Walter Deles verlässt den Sitzungssaal

21.00 Uhr – Herr GR Walter Deles nimmt an der Sitzung wieder teil

20.56 Uhr – Herr Vize-Bgm. Sebastian Remmert verlässt den Sitzungssaal

20.58 Uhr – Herr Vize-Bgm. Sebastian Remmert nimmt an der Sitzung wieder teil

20.59 Uhr – Herr GR Dr. Thomas Müller BSc BSc verlässt den Sitzungssaal

21.01 Uhr – Herr GR Dr. Thomas Müller BSc BSc nimmt an der Sitzung wieder teil

20.59 Uhr - Frau GR Irene Hollander verlässt den Sitzungssaal

21.01 Uhr – Frau GR Irene Hollander nimmt an der Sitzung wieder teil

21.04 Uhr - Frau GR Anika Zehner BA verlässt den Sitzungssaal

21.06 Uhr - Frau GR Anika Zehner BA nimmt an der Sitzung wieder teil

21.07 Uhr – Herr GR KR Norbert Winkler verlässt den Sitzungssaal

21.09 Uhr – Herr GR KR Norbert Winkler nimmt an der Sitzung wieder teil

Zu Pkt. 14. – Berichte des Bürgermeisters

1. Status Hochwasserschutz:

Das technische Konzept des HWS-Projektes ist derzeit in Fertigstellung. Bis zum Jahresende sollen alle technischen Festlegungen getroffen worden sein. Im Frühjahr wird die Umweltverträglichkeitserklärung abgegeben, sodass vor dem Sommer 2024 die UVP Prüfung vorgenommen werden kann. Ebenso ist die Fertigstellung und Abstimmung der Planunterlagen für die Staubeckenkommission in Arbeit. Auch hier soll vor dem Sommer 2024 die Antragstellung zur Genehmigung des Projektes erfolgen. In der letzten Kernteamsitzung des Jahres 2023 wurden auch nochmals die Vergaben und die Budgetausnutzung geprüft. Aus heutiger Sicht sollten die geplanten Projektkosten für das Planungsprojekt EUR 2,6 Mio nicht überschritten werden.

2. Eröffnung Wohnhausanlage Trumauerstraße:

Der 2. Bauabschnitt der Wohnhausanlage in der Trumauerstraße wurde von der Firma Südraum WG GmbH am 06.12.2023 abgeschlossen und die Wohnungen den

Mietern übergeben. Die Einfahrtssituation in die Tiefgarage muss nochmals geprüft und gegebenenfalls noch Adaptierungen durchgeführt werden.

3. Energieziel 2030:

Um das Energieziel 2030 für gemeindeeigene Bauten zu erreichen, muss vorerst für alle jene Gebäude, für die kein Energieausweis vorhanden ist, ein solcher erstellt werden. Danach ist die Entscheidung zu treffen, wenn die energetischen Ziele nicht erreicht werden, welche Objekte in welchen Zeiträumen saniert werden müssen.

4. Pfarrgemeinde Münchendorf - Kirchenglocken:

Die Pfarrgemeinde Münchendorf bedankt sich für die Subvention der Gemeinde Münchendorf zur Reparatur der Steuerung für die Kirchenglocken.

5. Seewasseruntersuchungen Großer und Kleiner Gemeindesee:

Die Firma Eurofins Umwelt GmbH & Co KG hat am Ende der Badesaison auftragsgemäß die Untersuchung der Gewässerqualität des Großen und Kleinen Gemeindesees untersucht. Beide Seen entsprechen den Anforderungen von Naturbadegewässer.

6. Förderungen:

Folgende Förderungen wurden der Gemeinde Münchendorf gewährt:

Kommunal Kredit für WVA BA 10 Sanierung Siedler- und Wienerstraße EUR 11.388,--

Kommunal Kredit für WVA BA 09 Erweiterung Volksschule € 13.258,--

Kommunal Kredit für ABA BA 16 Erweiterung Volksschule € 4.251,--

NÖ WWF – ABA BA 16 Erweiterung Volksschule – keine weitere Förderung

NÖ WWF – WVA BA 09 Erweiterung Volksschule – keine weitere Förderung

Amt der NÖ LReg – Zusage Förderung für Schülertransport für 2024 Münchendorf - Guntramsdorf EUR 7.200,--

Amt der NÖ LReg – Bedarfszuweisungen aus dem Garantiebetrug gemäß § 26 FAG 2017 EUR 9.000,30.

Amt der NÖ LReg – Förderung des Ferienbetriebes in NÖ Landeskindergärten EUR 1.400,--.

7. Übergabe der Büroleitung DI Karl Siegl:

Die für Raumordnungsfragen von der Gemeinde Münchendorf beschäftigte Firma DI Karl Siegl teilt der Gemeinde Münchendorf mit, dass die Geschäftsführung ab dem 01.01.2024 Frau DI Haselberger übernehmen wird. Frau DI Haselberger war innerhalb des Raumordnungsplanungsbüros DI Siegl schon bisher für die Gemeinde Münchendorf zuständig.

Dieses Sitzungsprotokoll wird in der Sitzung am 15.02.2024 genehmigt.

Die öffentliche Sitzung des Gemeinderates wird um 21.10 beendet.

Josef Ehrenberger
Bürgermeister

Dora Rainer
Schriftführung

Claudia Dorn
Gemeinderätin

Doris Kirstorfer
Gemeinderätin

KR Norbert Winkler
Gemeinderat